



**University of
Zurich**^{UZH}

**Zurich Open Repository and
Archive**

University of Zurich
University Library
Strickhofstrasse 39
CH-8057 Zurich
www.zora.uzh.ch

Year: 2019

**Hallstattzeitliche Siedlungslandschaft am Jura-Südfuss: die erste
Feldkampagne Jahresbericht 2017 / 2018 des Lehrstuhls für prähistorische
Archäologie an der Universität Zürich**

Winkler, Alexander

Abstract: Das neu aufgegleiste Projekt des Fachbereichs Prähistorische Archäologie hat die Äufnung der Erkenntnisse zur Siedlungslandschaft der Hallstattzeit zum Ziel. Der JuraSüdfuss bildet den geografischen Rahmen dieses Projektes. Aus dieser Region sind viele Nekropolen bzw. Grabhügelgruppen bekannt. Kenntnisse über die zeitgleichen Siedlungen sind jedoch eher spärlich. Das Forschungsprojekt umfasst mehrere Prospektionskampagnen und wurde in Zusammenarbeit mit dem archäologischen Dienst Bern (ADB) erarbeitet.

Posted at the Zurich Open Repository and Archive, University of Zurich

ZORA URL: <https://doi.org/10.5167/uzh-184921>

Published Research Report

Published Version

Originally published at:

Winkler, Alexander (2019). Hallstattzeitliche Siedlungslandschaft am Jura-Südfuss: die erste Feldkampagne Jahresbericht 2017 / 2018 des Lehrstuhls für prähistorische Archäologie an der Universität Zürich. Zürich: Eigenverlag.



Universität
Zürich^{UZH}

prehist@uzh

17
18

Jahresbericht 2017 / 2018 des Lehrstuhls für prähistorische Archäologie an der Universität Zürich

Mai 2019



Hallstattzeitliche Siedlungslandschaft die erste Feldkampagne

Das neu aufgegleiste Projekt des Fachbereichs Prähistorische Archäologie hat die Äufnung der Erkenntnisse zur Siedlungslandschaft der Hallstattzeit zum Ziel. Der Jura-Südfuss bildet den geografischen Rahmen dieses Projektes. Aus dieser Region sind viele Nekropolen bzw. Grabhügelgruppen bekannt. Kenntnisse über die zeitgleichen Siedlungen sind jedoch eher spärlich. Das Forschungsprojekt umfasst mehrere Prospektionskampagnen und wurde in Zusammenarbeit mit dem archäologischen Dienst Bern (ADB) erarbeitet.

Alexandra Winkler

Die erste Feldkampagne konzentrierte sich auf die Umgebung von Orpund BE, wo kürzlich vom ADB diverse Strukturen aus der Hallstattzeit ausgegraben wurden. Die Moränenhügel der Umgebung bilden adäquate Siedlungsplätze und Verkehrswege. Die Prospektionsarbeiten konzentrierten sich also auf das Längholz (Gem. Brügg), den Wilerberg (Gem. Orpund), den Büttenberg (Gem. Safnern und Meisberg) sowie den Dotzigeberg (Gem. Büren a. A. und Dotzigen). Diverse Prospektionsmethoden wurden angewandt: LiDAR-gestützte Begehungen, teilweise mit Einsatz des Metalldetektors, und Bohrungen. Verwendet wurden die in der Archäologie

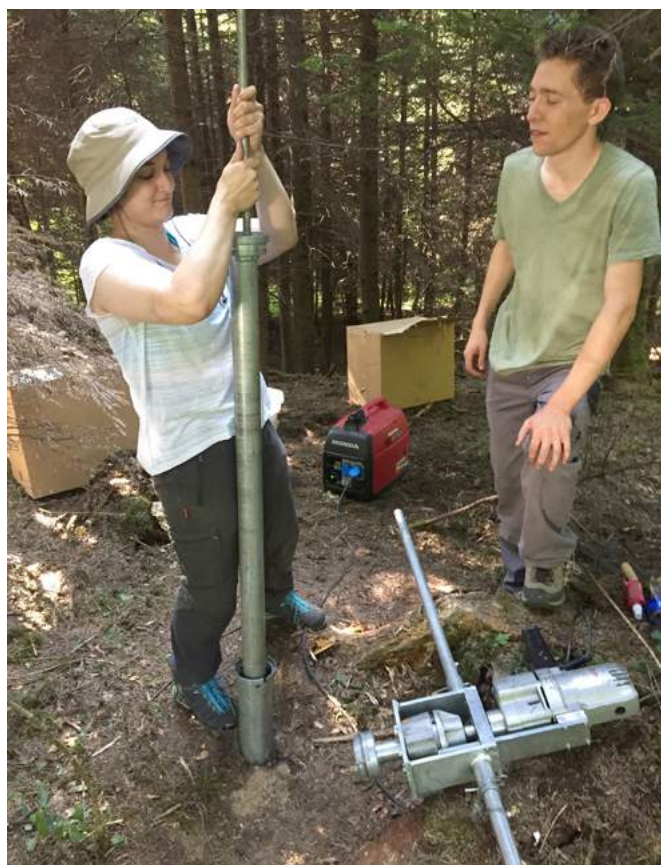


1 Grabhügel im Walde bei Ins BE (Universität Zürich).

am Jura-Südfuss:



2 Bohren im Wald mit dem Pürckhauer (Universität Zürich).



3–4 Kleiner Einblick in die Nutzung des Humax-Bohrers. Das Rohr hat einen Durchmesser von 8 cm und ermöglicht somit auch die Erfassung von Funden, wie etwa Keramik. Das Rohr wird mit einem Motor (liegt hier am Boden) in den Untergrund geschraubt. Die Resultate der Bohrung (Bohrabschnitte) sind in PVC-Hülsen gepackt (Universität Zürich).

gebräuchlichen Pürckhauer- und Edelmann-Bohrer sowie ein Humax-Bohrer, wie er üblicherweise von Geografen und Geologen benutzt wird. Dieser Bohrer ermöglicht Kerne mit einem Durchmesser von bis zu 8 cm. Die Bohrabschnitte werden in Hülsen geborgen, was z. B. nachträgliche Beprobungen ermöglicht.

Anhand dieser Methoden konnten wir datierendes Material (Holzkohlen) sicherstellen. Die ^{14}C -Datierungen sind aktuell im Gange.

Durch die LiDAR-gestützten Begehungen konnten wir diverse bisher unbekannte Anlagen identifizieren, die als Terrassierungen oder kleine Wallanlagen interpretiert werden können. Im Burgerwald in Orpund haben wir zudem in einer dieser Strukturen ein Profil angelegt.

Die Resultate der Datierungen werden Aufschluss über eventuell vorhandene hallstattzeitliche Schichten geben. In den nächsten Jahren werden vergleichbare Prospektionskampagnen in weiteren Gebieten des Jura-Südfusses durchgeführt werden. ■